

	DIN 4873	
ICS 03.100.30; 19.100; 91.080.40		
Zerstörungsfreie Prüfung – Zertifizierung von Personal der zerstörungsfreien Prüfung im Bauwesen (ZfPBau) Non-destructive testing – Certification of NDT personnel in Civil Engineering (NDT-CE) Essais non destructifs – Certification du personnel END en génie civil		
Gesamtumfang 15 Seiten		
DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP)		

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Abkürzungen	8
5 Verantwortlichkeiten	8
5.1 Allgemeines	8
5.2 Zertifizierungsstelle	8
5.3 Arbeitgeber	9
5.4 Prüfungszentrum	10
5.5 Prüfungsbeauftragte	10
5.6 Kandidat	11
5.7 Zertifikatsinhaber	11
6 Zertifizierung	11
6.1 Allgemeines	11
6.2 Zertifizierungsanforderungen ZfPBau Stufe 1 und ZfPBau Stufe 2	11
6.3 Erteilung der Zertifizierung	12
6.4 Aussetzung der Zertifizierung	12
6.5 Zurückziehung der Zertifizierung	12
6.6 Zertifikate	12
7 Rezertifizierung	13
7.1 Allgemeines	13
7.2 Rezertifizierungsanforderungen ZfPBau Stufe 1 und ZfPBau Stufe 2	13
8 Dokumente	14
9 Übergangszeitraum	14
Literaturhinweise	15

Bilder

Bild 1 — Struktur der geregelten Inhalte DIN 4871 und DIN 4873	5
--	---

Tabellen

Tabelle 1 — ZfPBau-Verfahren bzw. ZfPBau-Prüfaufgaben und Abkürzungen	8
---	---

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 062-08-21 AA „Qualifizierung und Zertifizierung von Personal der zerstörungsfreien Prüfung“ im DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP) erarbeitet.

Der Arbeitsausschuss gibt folgende Hinweise zum Konformitätsnachweis:

Die Erfüllung der Anforderungen nach diesem Dokument ersetzt in keinem Fall die betriebliche Autorisierung, da es in der Verantwortung des Arbeitgebers liegt, das ZfPBau-Prüfpersonal in die betrieblichen Regelwerke, Verfahren, Prüfgeräte und Produkte einzuweisen.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Einleitung

Die Effektivität jeder Anwendung von Zerstörungsfreier Prüfung im Bauwesen (ZfPBau) hängt von den Fähigkeiten des ausführenden Personals bzw. der für die Prüfung verantwortlichen Personen ab. Dieses Dokument spezifiziert eine Vorgehensweise, um eine vergleichbare Fachkompetenz bei der Anwendung von zerstörungsfreien Prüfverfahren im Bauwesen sicherzustellen und diese Fachkompetenz unabhängig und vergleichbar bewerten und dokumentieren zu können.

Wenn eine Zertifizierung von ZfPBau-Prüfpersonal in Produktnormen, Gesetzen, Regelwerken oder Spezifikationen gefordert ist, dann ist es wichtig, dass dieses Personal in Übereinstimmung mit diesem Dokument zertifiziert wird. Wenn in diesem Dokument ein Ermessensspielraum gegeben ist, dann hat die Zertifizierungsstelle die letzte Entscheidung bezüglich der Festlegung der spezifischen Anforderungen.

Wenn es keine Anforderungen in der Gesetzgebung, in Normen oder in dem Auftrag für die Zertifizierung von ZfPBau-Prüfpersonal gibt, entscheiden die Arbeitgeber des ZfPBau-Prüfpersonals, wie sie sicherstellen, dass dieses sachkundig ist, spezifische ZfPBau-Prüftätigkeiten auszuführen. So können sie entweder bereits zertifiziertes ZfPBau-Personal einstellen oder ihr eigenes Fachwissen heranziehen, um sich selbst davon zu überzeugen, dass ihre Mitarbeiter über die geforderte Sachkunde verfügen.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt die grundlegenden Anforderungen an die Zertifizierung von Personal, das zerstörungsfreie Prüfungen an Beton-, Stahlbeton oder Spannbetonbauteilen (ZfPBau) ausführt, in einem oder mehreren der folgenden Verfahren [a) bis f)] bzw. Prüfaufgaben [g) bis h)] fest:

- a) Rückprallhammer;
- b) magnetisch-induktive Verfahren;
- c) Potentialfeldmessung;
- d) Radar;
- e) Ultraschall;
- f) Impakt-Echo;
- g) Druckfestigkeitsnachweis;
- h) Bewehrungsnachweis.

Bild 1 zeigt einen Überblick über die Struktur der in diesem Dokument geregelten Inhalte.

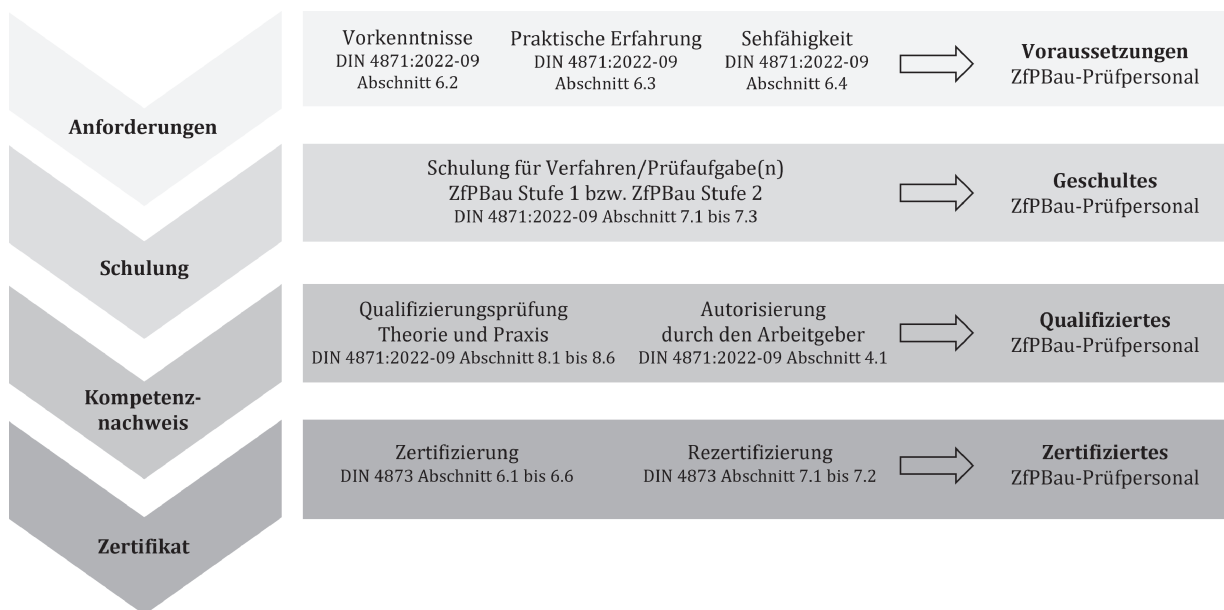


Bild 1 — Struktur der geregelten Inhalte DIN 4871 und DIN 4873

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 4871:2022-09, *Zerstörungsfreie Prüfung — Qualifizierung von Personal der zerstörungsfreien Prüfung im Bauwesen (ZfPBau)*